



Geschätzte Kundinnen und Kunden Liebe Freunde unserer Kanzlei



Thomas Jaussi
lic. iur., eidg. dipl. Steuerexperte
Telefon +41 58 258 19 00
thomas.jaussi@bratschi-law.ch

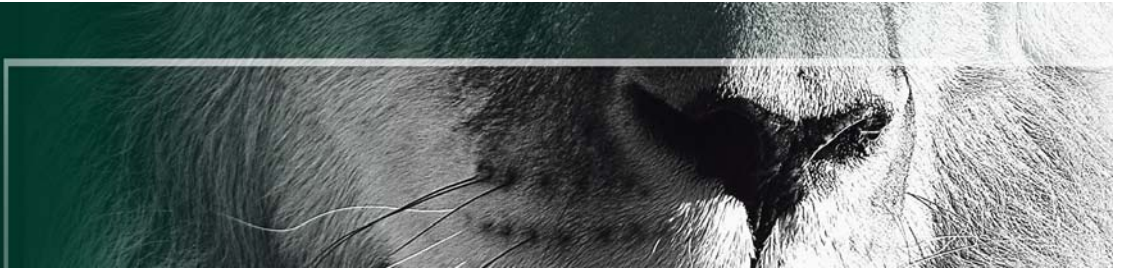
Wir freuen uns, Ihnen eine weitere Ausgabe unseres Newsletters mit anregenden Beiträgen übermitteln zu dürfen. Trotz Sommer- und Ferienzeit waren die Mitglieder unserer Practice und Industry Groups aktiv und haben spannende Artikel zu den Themen „Letter of Intent“, „Steueramnestie“, „Public Private Partnership“ und „Anerkennung von Ausbildungsgängen durch den Bund“ verfasst.

Letters of Intent, kurz LOI genannt, erfreuen sich seit Jahrzehnten grosser Beliebtheit und kommen bei verschiedensten Transaktionen vor. Was bedeutet ein LOI genau? Florian S. Jörg und Thomas Peter stellen dieses aus dem angloamerikanischen Recht stammende Institut umfassend vor und zeigen insbesondere seine Einsatzmöglichkeiten auf.

Die Themen „Steuerhinterziehungen“ und „Steueramnestien“ finden sich seit längerer Zeit immer wieder auf der Frontseite der Zeitungen. Nach den grossen Amnestien z.B. in Deutschland und in Italien hat die Schweiz per 1. Januar 2010 die sog. „kleine Steueramnestie“, gültig für natürliche Personen und Unternehmen, in Kraft gesetzt. Was genau ist unter einer straflosen Selbstanzeige zu verstehen, welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, und wie geht der Betroffene am Besten vor? Markus Pfirter aus unserer Practice Group Tax teilt mit uns die ersten Erfahrungen aus der Praxis.

Mit Public Private Partnerships, kurz PPP genannt, werden insbesondere in der Politik Erwartungen verbunden, die PPP als Zauberwort erscheinen lassen. Vermögen PPP die in sie gesteckten Erwartungen zu erfüllen? Martin Moser und Ulrich Keusen erklären uns, was unter PPP zu verstehen ist. Sie warnen vor falschen Erwartungen, zeigen aber, dass PPP, wenn sie richtig eingesetzt werden, den Beteiligten einen Nutzen bringen können.

„Würde bringt Bürde“ – Welche Bürden ergeben sich, wenn die Würde in Form der Anerkennung eines Ausbildungsganges durch den Bund verliehen wird? Die Anerkennung stellt zweifellos einen erheblichen Wettbewerbsvorteil dar. Urs Steimen zeigt auf, dass die öffentliche Anerkennung aber auch die Erfüllung umfangreicher Voraussetzungen verlangt, oft die Frucht langjähriger Anstrengungen ist und zu nicht zu unterschätzenden Verpflichtungen führt.



Das ganze BWB-Team wünscht Ihnen eine anregende Lektüre. Zögern Sie nicht, mit den Autoren direkt Kontakt aufzunehmen, falls Sie zu einem Thema weitere Informationen wünschen oder Fragen haben.

Herzlichst

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Jaussi', located below the word 'Herzlichst'.

Thomas Jaussi, Mitglied der Geschäftsleitung